

Die Waldklasse: Lernen mit und in der Natur am Gympan - Ein Angebot für die 5. Jahrgangsstufe ab dem Schuljahr 2026/27 -

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,


wir freuen uns sehr, Ihr Kind bald als Teil unserer Schulgemeinschaft begrüßen zu dürfen. Das Gymnasium Pfarrkirchen versteht sich nicht nur als Ort der Wissensvermittlung, sondern als Lebensraum, an dem wir junge Menschen in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung stärken möchten. Passend zu diesem Leitbild dürfen wir Ihnen heute ein besonderes pädagogisches Highlight vorstellen: Ab dem Schuljahr 2026/2027 führen wir für die 5. Jahrgangsstufe eine „Waldklasse“ ein.

Was bedeutet das für Ihr Kind? Die Schülerinnen und Schüler der Waldklasse werden ein Schuljahr lang einen festen Tag pro Woche unter freiem Himmel verbringen. Ein fußläufig erreichbares Waldgrundstück wird dabei zu ihrem Klassenzimmer.

- **Ablauf:** Der Schultag beginnt um 8:00 Uhr an der Schule mit einem gemeinsamen ca. 20-minütigen Spaziergang zum Waldgrundstück. Um 13:00 Uhr kehrt die Klasse zur Schule zurück.
- **Betreuung:** Die Kinder werden stets von zwei Lehr- bzw. Betreuungspersonen begleitet. Dies garantiert nicht nur Sicherheit, sondern ermöglicht auch eine individuelle Förderung in kleineren Gruppen.
- **Ausstattung:** Vor Ort gibt es vorbereitete Arbeitsflächen und Sitzplätze. Ein Bauwagen dient als sicheres Depot für Unterrichtsmaterialien und Experimentier-Equipment, sodass wir flexibel auf die Impulse der Natur reagieren können.
- **Lernen mit Kopf, Herz und Hand:** Wissenschaftliche Studien belegen, dass „Draußenunterricht“ die Konzentration steigert, die Lernmotivation erhöht und das soziale Miteinander nachhaltig verbessert.
- Im Wald werden Lehrplaninhalte aus Fächern wie **Natur und Technik, Deutsch, Englisch, Sport sowie Geographie oder Musik** direkt erlebbar gemacht. Ob beim konzentrierten Arbeiten an einem persönlichen „Lieblingsfleckerl“ oder beim gemeinsamen Forschen – die Natur bietet einen reichhaltigen Erfahrungsraum, den wir aktiv in den Unterricht integrieren.
- Bei **Sturm / Regen** findet der Unterricht regulär an der Schule im Klassenzimmer statt.

Wir sind davon überzeugt, mit der Waldklasse einen Weg einzuschlagen, der unsere Kinder emotional stabilisiert und sie gut durch ihre erste Zeit am Gymnasium führt. Auch in späteren Jahrgangsstufen wird das Waldgrundstück immer wieder als Lernort in den Schulalltag einbezogen.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihren Kindern dieses neue Kapitel aufzuschlagen!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



Andreas Rohbogner
Schulleiter



Corina Leyherr
Projektleiterin Waldklasse

**Verbindliche Anmeldung
für die Waldklasse im Schuljahr 2026/2027**

Name und Vorname des Kindes	
Geburtsdatum des Kindes	
Name und Anschrift der Erziehungsberechtigten	
Telefon	
Notfallkontaktnummer(n)	
E-Mail-Adresse	

Die Schülerin/der Schüler wird hiermit für die Waldklasse am Gymnasium Pfarrkirchen für das Schuljahr 2026/27 **verbindlich** angemeldet.

Die folgenden Vorgaben für die Waldklasse habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen:

- Als Erziehungsberechtigte sind wir/bin ich dafür verantwortlich das Kind für den Waldtag passend auszustatten (s. Beiblatt: Ausstattung der Waldkinder).
- Über die Gefahren, die beim Unterricht im Wald auftreten können, sowie deren Vermeidung wurde/n ich/wir aufgeklärt und werde/n alle notwendigen Vorsorgemaßnahmen treffen (s. Beiblatt: Information über Gefahren im Wald und deren Vermeidung).
- Den Rückmeldebogen über mögliche Allergien/Erkrankungen und/oder notwendige Medikamentengabe während des Schultages sowie die Entfernung von Zecken gebe/n ich/wir gemeinsam mit der Anmeldung sorgfältig ausgefüllt ab.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Rückmeldung: Information über Gefahren im Wald und deren Vermeidung

Name des Kindes: _____

Über die Gefahren, die beim Unterricht im Wald auftreten können, sowie deren Vermeidung wurde/n ich/wir aufgeklärt und werde/n alle notwendigen Vorsorgemaßnahmen treffen.

Mein/Unser Kind

- leidet an folgender Allergie:

- ist nicht allergisch bzw. hat bis jetzt noch nicht allergisch reagiert.
- leidet unter folgender Erkrankung: _____ und muss deshalb auch während der Schulzeit folgende Medikamente einnehmen: _____ (Eine evtl. notwendige Medikation wird gesondert geregelt.)
- Unser Kind ist gegen Tetanus geimpft.
- Unser Kind ist nicht gegen Tetanus geimpft.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Rückmeldung: Entfernung von Zecken

Das möglichst zeitnahe Entfernen von Zecken ist sehr sinnvoll und wird von medizinischer Seite empfohlen. Um aber eine Zecke bei Ihrem Kind während des Unterrichts im Wald sofort entfernen zu dürfen, benötigen die Lehrkräfte/Aufsichtspersonen Ihr Einverständnis. Wurde eine Zecke bei Ihrem Kind entfernt, werden Sie schriftlich informiert.

Achten Sie bitte nach dem Entfernen der Zecke darauf, ob bei Ihrem Kind folgende Reaktionen zu beobachten sind: Entzündung der Bissstelle, kreisrote Entzündung am Körper oder allgemeines Krankheitsempfinden. Treten solche Reaktionen auf, stellen Sie bitte Ihr Kind einem Arzt vor.

Einverständniserklärung:

Name des Kindes: _____

Mit der Entfernung der Zecke durch die Lehrkraft während des Unterrichts im Wald bin ich/sind wir einverstanden:

- Ja
- Nein, ich werde/wir werden selbst die Zecke entfernen oder von einem Arzt entfernen lassen.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten